

20.06.2021

## Pressemeldung

Die CDU-Fraktion stellt zur nächsten Ortsbeirats-Sitzung zwei Anträge, welche die momentan schlechte Verkehrslage im „Steinbacher Hohl“ aufgreifen.

Mehrere Anwohner des „Steinbacher Hohl“ haben sich wiederholt darüber beschwert, dass zumeist auswärtige Verkehrsteilnehmer die 30er-Zone missachten und mit erhöhter Geschwindigkeit durchfahren. Auch als Schleichweg wird diese Straße sehr gerne genutzt, um zu den Feldern zu gelangen. Hinzu kommt zu Stoßzeiten das unerlaubte Parken auf dem Bürgersteig, sodass Mütter mit Kinderwagen oder Senioren mit Rollatoren auf die Straße ausweichen müssen. Durch diese rücksichtslose Verkehrsteilnahme werden vor allem Kinder und Senioren behindert, sodass sie die Straße nicht mehr gefahrlos überqueren können, da sie mit erhöhten Geschwindigkeiten bei querendem Verkehr rechnen müssen.

Die CDU-Fraktion stellt zum einen den Antrag, dass zur Eindämmung der erhöhten Geschwindigkeit bauliche Maßnahmen umgesetzt werden, welche im „Tempo-30-Leitfaden“ vorgeschlagen werden.

Da allein bauliche Maßnahmen nicht ausreichen werden, um den „Sportsgeist“ mancher Raser – die zum Beispiel zu den Niederurseler Tennisplätzen wollen - einzudämmen, erfolgt ein weiterer Antrag der CDU-Fraktion, wonach die Straße an ihrem Ende mit abschließbaren Pollern begrenzt wird, damit auch weiterhin die Anwohner und Rettungsfahrzeuge freien Zugang zu den Feldern haben.

Wie der Fraktionsvorsitzende Hr. Vuksanovic erläuterte, sei eine erhöhte Überwachung der Straße, zum Einhalten des Tempo 30 bisher nicht möglich gewesen, da die beschränkten Kapazitäten der städtischen Verkehrsüberwachung auf den Innenstadtbereich fokussiert sind.

Für die CDU-Fraktion des Ortsbeirat 7

Iris Rätzke (Pressesprecherin)

Für Rückfragen:

Iris Rätzke (Pressesprecherin): 0176 / 420 430 79

Veljko Vuksanovic (Fraktionsvorsitzender): 0170 / 32 63 93 4